

# SO FERN UND DOCH SO NAH ...

*Zur Pflege von Studierenden-Lehrenden-  
Beziehungen in der Online-Lehre*

FH-Prof.<sup>in</sup> MMag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Dagmar Archan



# VORSTELLUNG



## Dagmar Archan

Zentrum für Hochschuldidaktik  
FH-Professorin  
Mitglied des FH-Kollegiums

<https://www.campus02.at/hochschuldidaktik/>

# AUSGANGSSITUATION

- ❖ Ersatz der Präsenzlehre durch synchrone Online-Lehre via MS Teams
- ❖ intensive Schulung von Lehrenden
- ❖ regelmäßige Information und Erfahrungsaustausch



# AUSGANGSSITUATION



# METHODEN UND TOOLS ZUR BEZIEHUNGSPFLEGE

*Die Lehre ist nur so gut, wie sie der Vortragende gestaltet. --> ist zwar grundsätzlich so, aber hier ist der Effekt bei "besseren" oder "schlechteren" Vortragenden meinem Empfinden nach größer.*

# STIMMUNGSBILDER UND UMFRAGEN

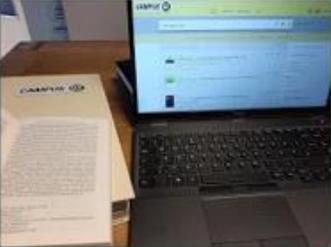
Archan Dagmar + 5 · 5

## Wie geht es Ihnen im Home Office?

Posten Sie ein Bild zu Ihrem Arbeitsalltag zu Hause.

**Literatursuche**

funktioniert natürlich auch im Home Office!



**Ausblick**

Hier ein wunderschöner Ausblick aus meinem Home-Office.



**Was gibt es Schöneres?**

Der Blumenduft liegt in der Luft, die Arbeit geht, bevor sie steht. (Spruch: anonym)



**Persönliche Sekretärin**

Meine Katze Foxi hat mich diese Woche tatkräftig im Home Office unterstützt ... Hatten auch Sie Hilfe bei der Arbeit zu Hause?



**Nach einem schönen Waldspaziergang kann man sich gleich viel besser konzentrieren**



**Inspirierende Umgebung**

In dieser Umgebung macht das Home Office so richtig Spaß!



# STIMMUNGSBILDER UND UMFRAGEN

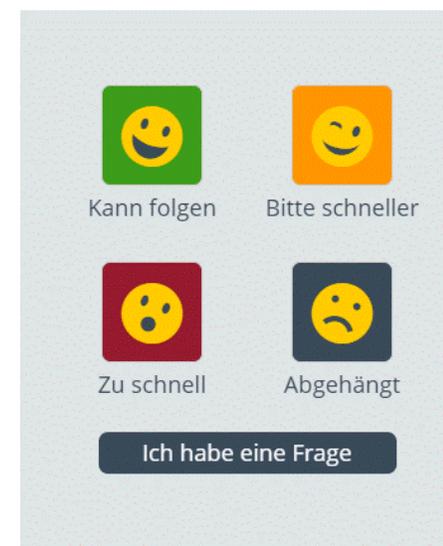
Forms 16:31 Aktualisiert

**Wann möchten Sie eine Pause machen?**

Created by Archan Dagmar

Jetzt gleich      Nach dem Vortrag der Lektorin

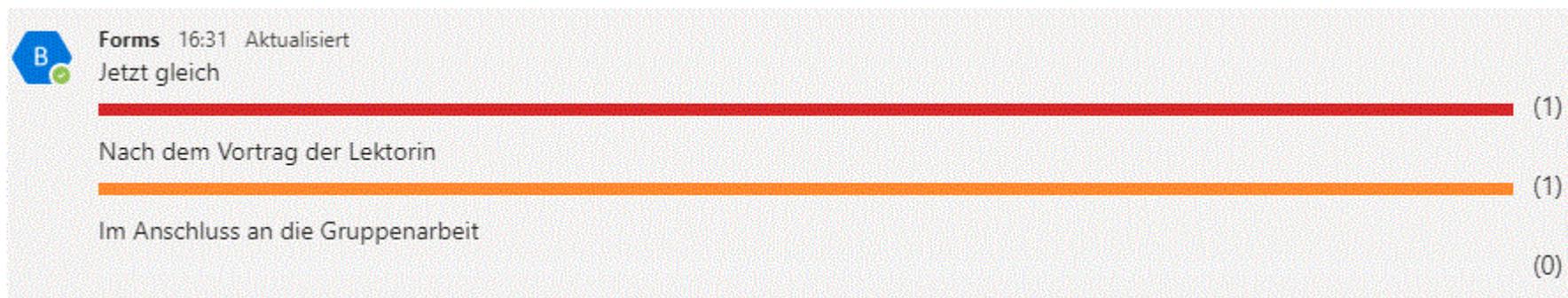
Im Anschluss an die Gruppenarbeit



Kann folgen      Bitte schneller

Zu schnell      Abgehängt

Ich habe eine Frage



# STIMMUNGSBILDER UND UMFRAGEN

Arno Hollosi 13/03 17:53  
Rekursion nochmal erklären?

SH 13/03 18:04  
Super, vielen Dank für die TOLLE wirklich TOLLE Erklärung!!! Ich habe es verstanden

PL 13/03 18:04  
danke, gut erklärt

NH 13/03 18:04  
Super erklärt, danke 🍌

SH 13/03 18:04  
😊

MP 13/03 18:11  
soweit ist es klar

Arno Hollosi 13/03 17:26  
20-25?

13/03 17:26  
26-30?

13/03 17:26  
30-40?

13/03 17:27  
mehr als 40?

17

3

4

13

10

8

# VERWENDUNG ANALOGER MEDIEN



*Die bei weitem beste LV war ALD - Vorlesung. Die Vielzahl an Methoden die verwendet wurden um Dinge näher zu bringen und wie kreativ/abwechslungsreich Herr Hollosi die LV gestaltet hat waren wirklich unglaublich. Ich habe mich jedes Mal auf die LV gefreut. Bitte dem Vortragenden weitergeben und andere dürfen sich gerne ein paar Tipps holen.*

# VERWENDUNG ANALOGER MEDIEN

*Ausgezeichneter Einsatz von diversen Möglichkeiten wie Tafeln, Objekten und Lehrvideos.  
 War insgesamt die LV die am einfachsten und interessantesten zum Verfolgen war.  
 Großes Lob!*



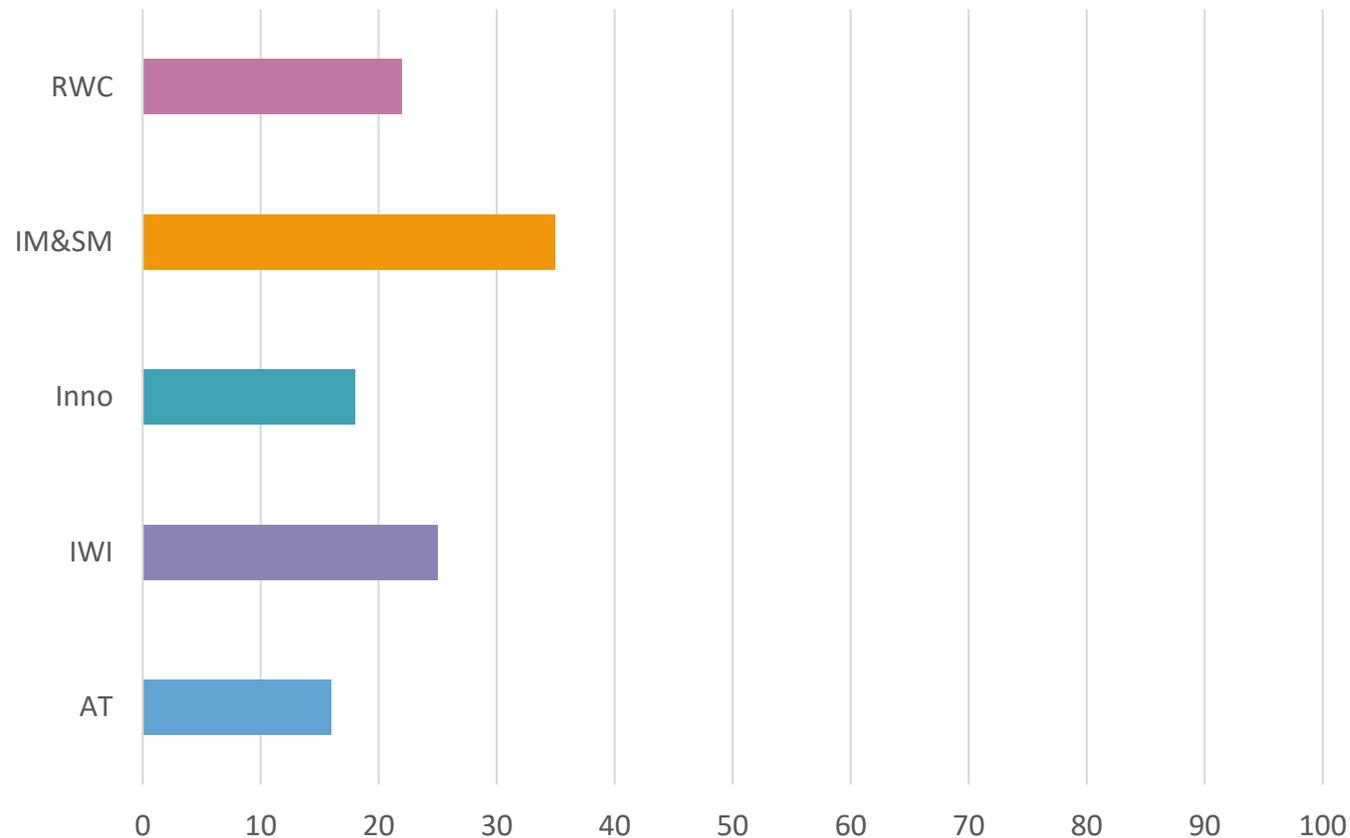
# HOME OFFICE ALS MULTIMEDIA HÖRSAAL



*Herr Reautschnig hat  
sehr zum  
Mitarbeiten und  
Mitdenken  
animiert.*

# LEHRENDE

❖ N = 161 / 342 haupt- und nebenberufliche Lektor\*innen



n = 116



# BETREUUNG DER STUDIERENDEN

*Ich hatte das Gefühl, meine Studierenden im Online-Lehrbetrieb gut betreuen zu können.*



n = 122



# BETREUUNG DER STUDIERENDEN

*Mir persönlich sagt die Präsenzlehre mehr zu, da man in Teams wie gegen eine Wand spricht und einfach der unmittelbare Kontakt und die Aufnahme der Resonanz der Studierenden größtenteils abhanden kommt. Mir fehlt der Blickkontakt mit den Studierenden.*

*[...] Auch die soziale Interaktion in den Pausen ist für Lernerfolg und Motivation von großer Wichtigkeit. [...] Online werden Studierende eher noch mehr in eine passive Rolle gedrängt, weshalb Online-Lehre deutlich interaktiver gestaltet werden muss. [...] Online kann ich den Aufmerksamkeitslevel nicht feststellen. Es bedarf daher mehr „institutionalisierter“ Aktivierungen (vorbereitete Aufgaben, Blitzlichter und Co.), die Phasen des klassischen Vortrags müssen kürzer werden.*



# BETREUUNG DER STUDIERENDEN

- Interaktion mit Studierenden auch außerhalb fester Zeiten
- einfachere Kooperation und Kommunikation
- Spontaneität fehlt
- man spricht gegen die Wand – Studierende bleiben anonym
- fehlende Nähe und Feedback

**=> BETREUUNG WIRD TEILWEISE ALS UNPROBLEMATISCHER WAHRGENOMMEN, WAS NICHT FÜR SYNCHROME LEHRE AN SICH GILT**



# VERGLEICH ZUR PRÄSENZLEHRE

Bewegung zur Mitarbeit



■ besser ■ gleich gut ■ schlechter

Abhaltung von Gruppenarbeiten



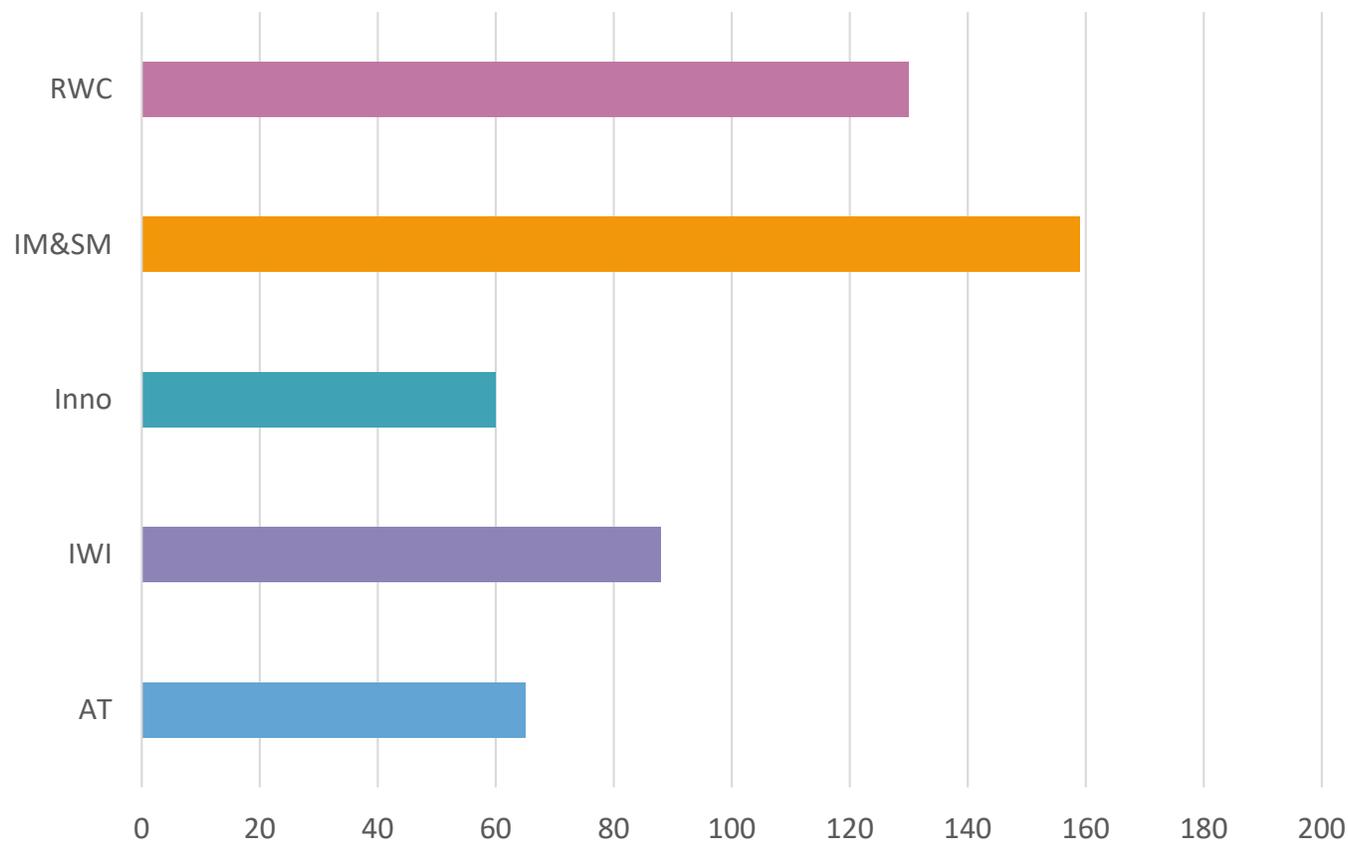
■ besser ■ gleich gut ■ schlechter

n = 122

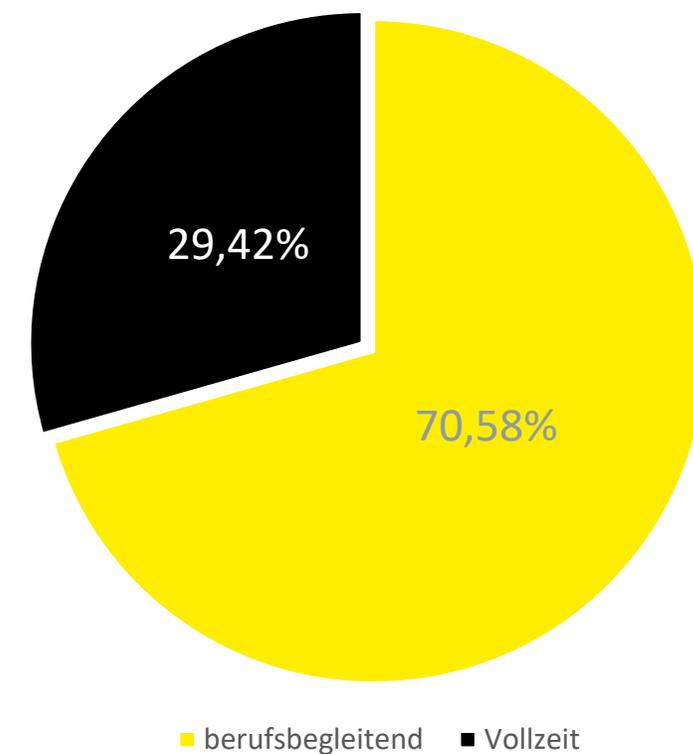


# STUDIARENDE

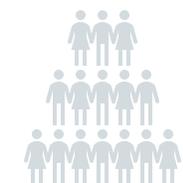
▣ N = 678 / 1.266 Studierende



n = 502

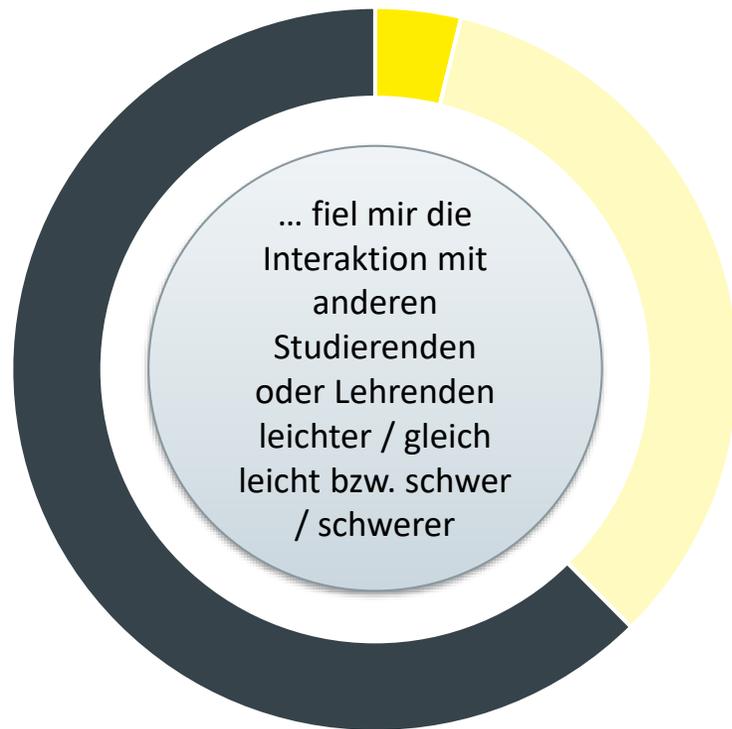


n = 503



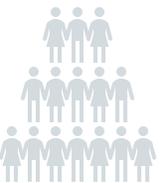
# VERGLEICH ZUR PRÄSENZLEHRE

Interaktion

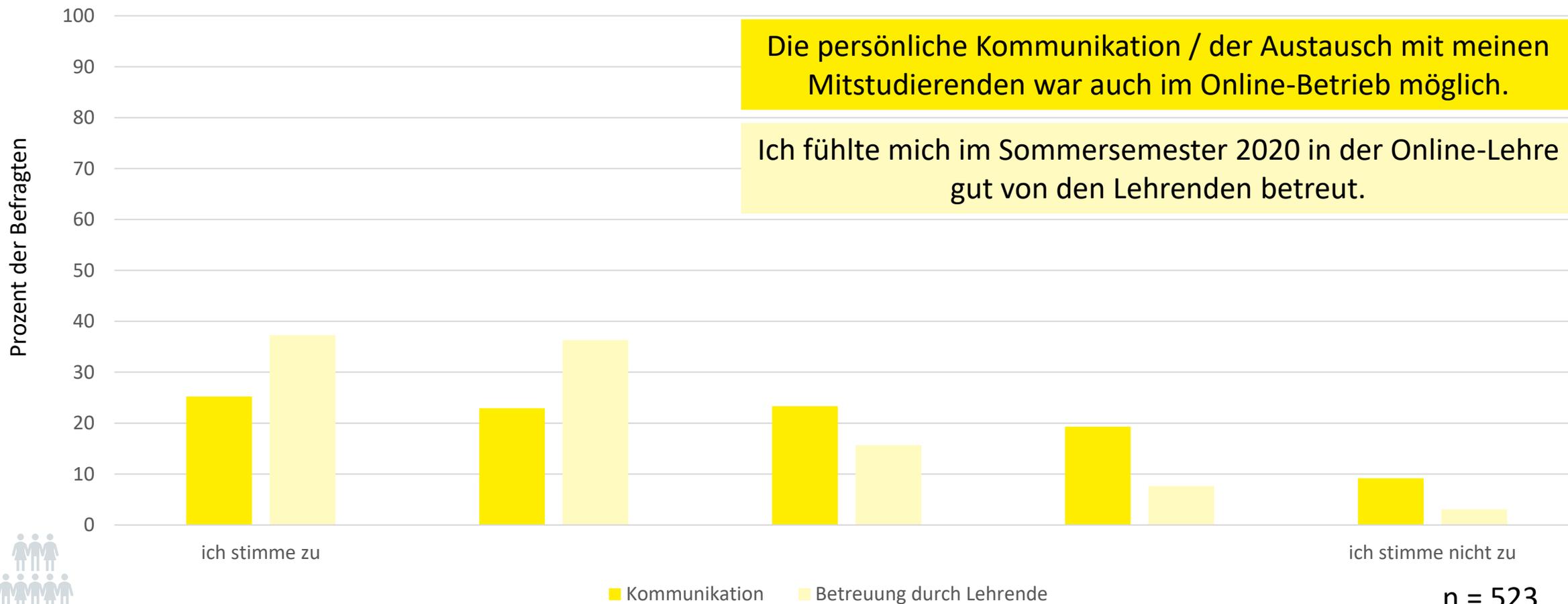


■ leichter ■ gleich ■ schwerer

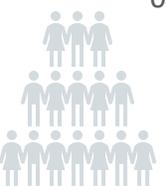
*Persönlich fällt mir die Präsenzlehre viel leichter. Jedoch war die Fernlehre zeiteffizienter. Wenn man da einen guten Mix schafft, oder auch die Option im Krankheitsfall via MS Teams teilzunehmen, kann das für folgende Semester hilfreich sein.*



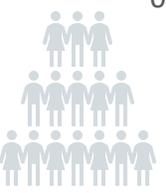
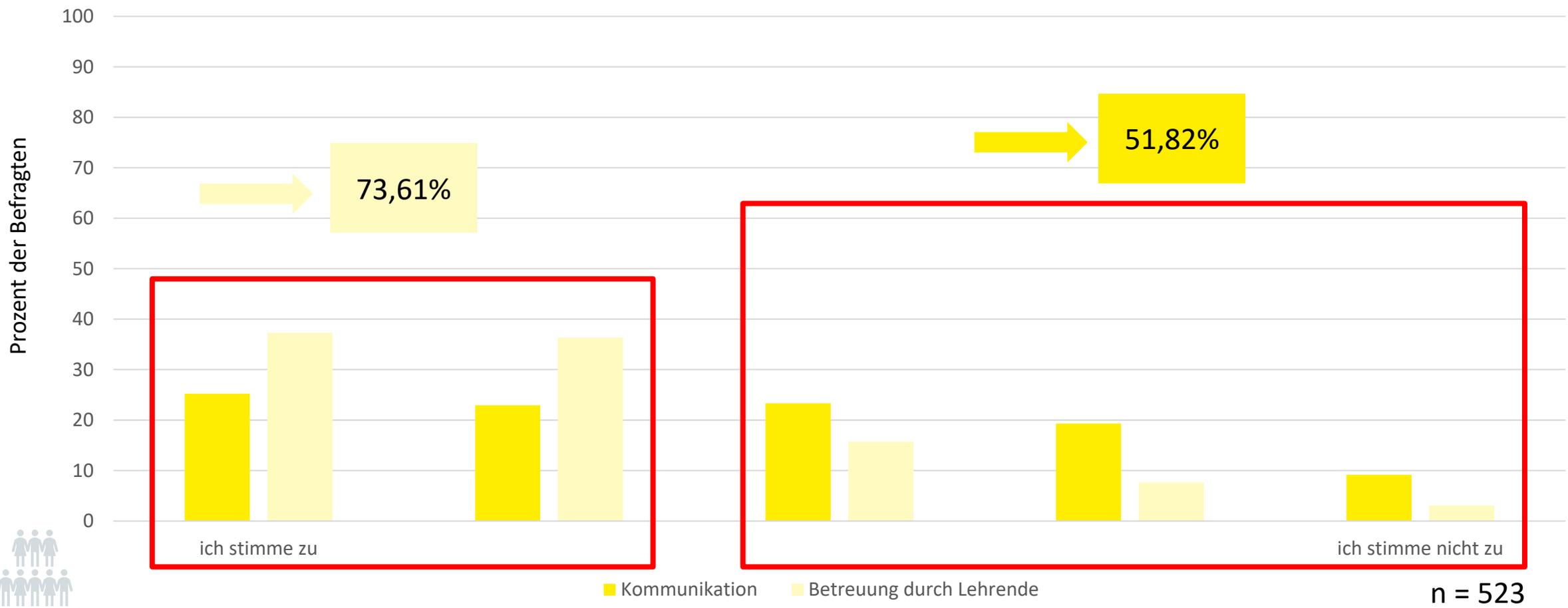
# KOMMUNIKATION UND BETREUUNG



n = 523



# KOMMUNIKATION UND BETREUUNG



# CONCLUSIO

*Online fallen dann doch mehr die Schwächen des Vortragenden auf, in Bezug auf die Vortragungsqualität und Vorbereitung des Stoffes.*

*Ich empfinde die Online LVs als sehr spannende und gute Möglichkeit, die noch sehr viel Potenzial nach oben hat. Evtl. können die LVs zukünftig als blended learning umgesetzt werden o.ä. Die Kombination finde ich sehr spannend. Zusätzlich entfallen An- und Abreisewege, somit kann wertvolle Zeit eingespart werden.*

*eine Splittung in Online- und Präsenzlehre wäre durchaus wünschenswert. Da dieses Semester schon alles Online war und ich persönlich gute Erfahrungen damit gemacht habe, wäre es schade nicht einen Teil davon so weiter zu führen.*

# DISKUSSION



Was ist  
Ihre  
Meinung?